

Stellenausschreibung Nr. 48/2021

ZA 2.1

26. Juli 2021

Bei der **Kreispolizeibehörde Märkischer Kreis** ist in der Direktion Gefahrenabwehr / Einsatz, Polizeiwache Hemer -Innerer Dienst- zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer grundsätzlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 19 Stunden und 55 Minuten als

Sachbearbeiter (m/w/d)

am Dienstort Hemer zu besetzen.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Bei Vorliegen der tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in die **Entgeltgruppe 6** der Entgeltordnung zum TV-L vorgesehen.

Funktion

- Sachbearbeitung

Bewertung

- Entgeltgruppe 6 TV-L

Besetzbar ab

- zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Formale Voraussetzungen

- Verwaltungsfachangestellter (bzw. Abschluss des sogenannten Angestelltenlehrganges I) (m/w/d), Abschlussnote mindestens befriedigend oder
- Bankkaufmann (m/w/d), Abschlussnote mindestens befriedigend oder
- Justizfachangestellter (m/w/d), Abschlussnote mindestens befriedigend oder
- Steuerfachangestellter (m/w/d), Abschlussnote mindestens befriedigend oder
- Rechtsanwalts- und Notarfachangestellter (m/w/d), Abschlussnote mindestens befriedigend oder
- Kaufmann für Bürokommunikation bzw. Büromanagement (m/w/d), Abschlussnote mindestens befriedigend oder
- Industriekaufmann (m/w/d), Abschlussnote mindestens befriedigend oder
- Regierungsbeschäftigter (m/w/d) in einem Arbeitsverhältnis nach TV-L

Zusätzlich sind erforderlich:

- ein eintragsfreies Führungszeugnis (das Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde ist im Falle der beabsichtigten Einstellung zu beantragen und einzureichen)
- Bekenntnis zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung

Sollten Sie die formalen Voraussetzungen nicht erfüllen oder diese nicht nachweisen, kann Ihre Bewerbung für das weitere Auswahlverfahren leider nicht berücksichtigt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Vorliegen gerichtlicher Vorstrafen sowie anhängige Straf- bzw. Ermittlungsverfahren zum Ausschluss vom Bewerbungsverfahren führen kann.

Wünschenswerte Qualifikationen

- Vorverwendung in der öffentlichen Verwaltung, vorzugsweise im Bereich der Polizei

Organisatorische Anbindung

- untersteht dem Leiter der Polizeiwache Hemer

Erfolgskritische Aufgaben

- Organisation des Geschäftszimmers der Polizeiwache Hemer
- allgemeine Verwaltungstätigkeiten des Inneren Dienstes (Administration; Personaldatenpflege; Büroarbeiten; Posteingänge/-ausgänge/-verteilung; Dateneingaben/-recherche; Aktenhaltung; Terminplanung/-überwachung; Telefondienst; Materialbeschaffung; Botengänge)

- Sachbearbeitung nach Vorgaben der Wachleitung (Gerichtstermine; E-Mail Postfach bearbeiten; E-Mails weiterleiten; Einhaltung von Meldepflichten: Beobachtungs- und Feststellungsberichte, Erfassen von Km-Ständen, Verwaltung von Fundsachen; Bürobedarf: verwalten, bestellen, ausgeben; Fuhrpark: Koordinierung von Inspektionen, Wartungen, Reinigungen der Funkstreifenwagen; Krank-/Gesundmeldungen verwalten; Ausrüstungsgegenstände: Ausgeben, Verlust und Mängel weiterleiten; Datenverarbeitungsprogramme Polizei: Vorgänge eintragen, umtragen, austragen; Revisionen Waffen u. Gerät vorbereiten, begleiten, durchführen)

Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale

Von Ihnen wird erwartet:

- Aufgeschlossenheit gegenüber Veränderungen und die Bereitschaft, diese mitzutragen und mitzugestalten
- Fortbildungsbereitschaft
- sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Kooperationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Verschwiegenheit
- Eigeninitiative, Verantwortungsgefühl und Selbstständigkeit
- Durchsetzungsvermögen
- wertschätzender Umgang
- hohe Belastbarkeit
- Organisations- und Planungsfähigkeit
- gute Kenntnisse und sichere Anwendung von Standardsoftware/dienstlicher Anwendersoftware von Microsoft-Office

Sonstige Hinweise

Die Stelle erfordert die Bereitschaft, Dienst auch außerhalb der üblichen Geschäftszeiten zu leisten, bei besonderen Einsatzlagen auch an Wochenenden.

Neben Zuverlässigkeit, Gewissenhaftigkeit und Verantwortungsbewusstsein ist ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Flexibilität erforderlich.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und gleichgestellten behinderten Menschen im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht. Bitte fügen Sie einen Nachweis über Ihre Schwerbehinderung bei.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Wir wertschätzen Vielfalt.

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung inklusive Schilderung, inwiefern Sie die erforderlichen Voraussetzungen erfüllen, sowie die üblichen Unterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopie von Zeugnissen, ggf. Nachweis über Schwerbehinderung oder Gleichstellung) senden Sie bitte bis zum **22. August 2021** als PDF-Datei (bitte eine PDF-Anlage) per Mail an das Bewerbungspostfach:

Bewerbung-extern.MaerkischerKreis@polizei.nrw.de

Alternativ können Sie die Bewerbung auch auf dem Postweg an:

Kreispolizeibehörde Märkischer Kreis

ZA 2.1

Friedrichstraße 70

58636 Iserlohn

senden.

Bitte geben Sie in Ihrem Anschreiben Ihren frühesten Eintrittstermin bzw. Ihre Kündigungsfrist an.

Beschäftigte des Landes NRW, die die o.g. formalen Voraussetzungen erfüllen, werden gebeten, ihrer Bewerbung zusätzlich eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte beizufügen.

Die Fristsetzung ist eine Ausschlussfrist; danach eingehende Bewerbungen können keine Berücksichtigung mehr finden.



Hinweis:

Bitte reichen Sie keine Originaldokumente ein und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden.

Mit Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass die erforderlichen Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens vorübergehend gespeichert werden und eine Sicherheitsüberprüfung Ihrer Person erfolgt. Mit Abgabe Ihrer Bewerbung erklären Sie sich der beigefügten Datenschutzerklärung einverstanden. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen unter Berücksichtigung des Datenschutzes vernichtet.

Eventuell anfallende Reisekosten werden durch die Kreispolizeibehörde Märkischer Kreis nicht erstattet.

Für Fragen zu den Stelleninhalten steht Ihnen der Leiter der Polizeiwache Menden, Herr EPHK Reinwald, unter der Tel.-Nr. 02372/9099-3200 gerne zur Verfügung.

Bei sonstigen Fragen wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Dezernats Personalangelegenheiten Frau KVRin Eichholz (Direktion ZA/Dezernat ZA2/SG 2.1 Personalangelegenheiten; Tel.-Nr. 02371/9199-2200).

Im Auftrag
gez.
Eichholz
ZA 2.1